

50 Jahre am Dirigentenpult



Auf große Formate setzt Volker Schneider mit drei rund 100 Stimmen starken Chören bei seinem eigenen Jubiläumskonzert. Foto: privat

Wer singt, dient anderen. Wer singt, beschenkt sich selbst. Unter diesen Leitsprüchen von Chordirektor BDC Volker Schneider stand das fast dreistündige Jubiläumskonzert anlässlich seines 50. Dirigentenjubiläums. Volker Schneider formte aus Sängerinnen und Sängern seiner zehn Vereine, der Chorgemeinschaft Schneider, einen Frauen-, einen Männer- und einen ge-

mischten Chor von jeweils rund 100 Stimmen. Es wurde ein Chorerlebnis, das man nicht so schnell vergisst. So wurde begeistert beim Flieger-Marsch aus der Operette „Der fliegende Rittmeister“ im Takt mit geklatscht. Dass das Publikum so mitging, lag auch am berauschend aufspielenden TSV-Orchester Mannheim unter der Leitung von Ionel Ungureanu. Bevor der

SÄNGERKREIS WEINHEIM

www.saengerkreis-weinheim.de
Rudi Neumann | Pumpwerkstraße 4
69502 Hemsbach | Telefon 06201-73561
neumann.rudi@web.de

Gemischte Chor und das Orchester die Zuhörer mit „Ein Freund, ein guter Freund“ in Nostalgie schwelgen ließen und der Frauenchor mit „Atemlos“ den Schlager hochleben ließ, wurde dem Orchester zu seinem 100-jährigen Bestehen gratuliert. Einen besonderen Musikgenuss leitete Jonathan Schuchardt am Schlagzeug ein. Nach einem Solo ging er mit Willi Hamburger am Cajon in den bekannten Rhythmus des Queen Hits „We will rock you“ über. Gesungen wurde aber vom Gemischten Chor die Fassung von voXXclub „Rock mi“. Ein neuer Stern am Musikhimmel ging durch die 20-jährige Antonia Schuchardt auf. Mit „Du sollst der Kaiser meiner Seele sein“, von Robert Stolz oder beim „Vilja-Lied“ aus der Operette „Die lustige Witwe“ von Franz Lehar, zog die junge Sopranistin das Publikum in ihren Bann.

mg



Den zweiten Preis hat die Jury an den MGV Leutershausen vergeben. Dieser Männerchor hatte sich zum Ziel gesetzt, sich völlig neu und modern aufzustellen. Er ist einer von mehreren Wettbewerbsteilnehmern, der sich dazu professioneller Hilfe bediente. Neue Sängerkleidung, neue Homepage (mit absolut überzeugenden Fotos), neue Veranstaltungsformen wurden gewählt, mit originellen Flyern und Plakataktionen sowie Infoständen an Supermärkten und bei Sportveranstaltungen wurde geworben. 20 neue Sänger zwischen 35 und 60 Jahren sind daraufhin zum Chor dazu gestoßen.